10 Februar 1875

Shakspeares historische Dramen:
König Johann
Richard der Zweite und die
Heinrich (vierte, fünfte u. sechste)
seit langer Zeit zuerst wieder gelesen.
Seltsam kontrastiren die großen
edlen Gedanken und Gespräche der Haupt-
personen mit den komischen häufig
niedrigen der Nebenpersonen.
Leben ist in allem und Kenntniß
der englischen Geschichte wie der Sitten
jener Zeiten spricht aus jeder Zeile.
Wie gewaltig haben die Erban-
sprüche der Häuser Plantagenet
auf den französischen Thron Jahrhun-
derte lang die beiden Reiche bewegt,
wie viel Blut gekostet. Aber auch
im Innern hörten Verschwörungen
und Kämpfe der Familienglieder nicht
auf. Erschütternde Gräuel und fine
Intriken werden neben einander
dramatisch dargestellt, man gewinnt
erst klare Anschauung über jene
schrecklichen Zeiten der streitenden
Rosen.